

ton an ton

Mitteilungen des Chorverbandes Niederösterreich und Wien



Das Musical JOSEPH AND THE AMAZING TECHNICOLOR DREAMCOAT feiert am 20. März im Stadtsaal Mistelbach Premiere. Näheres Seite 7 © Rolf Bock, Anatevka 2018

Chorverband
NÖ und Wien

Inhalt

Aus dem Vorstand

Leitartikel 1-2

8 Verabschiedung
Liane Haider 3

10 Blitzlicht 21

Chöre berichten 4

VERANSTALTUNGEN 23

Laufende Übersicht

24 **Jubiläums-**
konzert 9

20 Jahre
„chor.netto“ 17

Choraustausch 2
Vorwort 3

Sternensehsucht
GV Zwölfaxing 6

zwo3wir und das Abenteuer Asien
MACH4 auf Chinareise
Impressum 24



Chorwerkstatt bietet umfangreiches Seminarangebot

Liebe Chorfamilie!

Zunächst einmal darf ich Ihnen ein erfolgreiches Jahr 2020 wünschen! Nach der kurzen Pause, die viele Chöre in den Weihnachtsferien machen, geht es nun wieder mit Elan und frischem Schwung in das neue Kalenderjahr. Wie Sie sicher schon in der Chorwerkstatt gelesen haben, gibt es auch heuer wieder ein umfangreiches, auf Ihre Wünsche abgestimmtes Seminarangebot des Chorverbandes.

Fortsetzung Seite 2

Chorwerstatt bietet umfangreiches Seminarangebot

Fortsetzung von Seite 1

Es ist mir ein besonderes Anliegen, die Wichtigkeit von Fortbildungsmöglichkeiten immer wieder zu betonen. Stillstand bedeutet Rückschritt – das gilt im Besonderen für das Chorwesen. Offen sein für Neues, ohne das Bewährte zu vergessen, über den Tellerrand schauen, um nicht in der eigenen Suppe zu vergammeln, neue Herausforderungen suchen, um den Alltagstrott auch im Chor zu überwinden – diese Liste ließe sich noch lange fortsetzen...

Und jede*r von Ihnen ist Teil dieses Räderwerks; jedes einzelne Zahnrad, jede einzelne Stimme trägt maßgeblich zum Erfolg bei!

In den letzten Jahren haben viele Entwicklungen – vor allem technischer Natur – auch für uns „Chormenschen“ stattgefunden. Wir haben heute Zugriff auf eine Fülle von Informationen, die wir für unsere Chöre gewinnbringend einsetzen können. Noch nie war es so einfach, neue Stücke zu finden. Ich erinnere an die Zeiten des Postversandes von „Probeexemplaren“ der Musikhäuser: zunächst einmal das Warten, bis die Stücke zugesendet wurden, dann das Durchspielen und Überprüfen auf

musikalische Machbarkeit, das Zurücksenden der Exemplare, das Warten, bis dann endlich die bestellten Stücke verfügbar waren...

Heute genügen oft wenige Mausklicks, um an neue, spannende Literatur zu kommen. Zu fast allen Stücken gibt es online verfügbare (legale!) Aufnahmen, um einen ersten Eindruck zu bekommen – nicht jeder verfügt über die Gabe bzw. die Fähigkeit, das gedruckte Notenbild ohne Instrument in „Klang“ umzusetzen! Viele Musikalienhändler bieten eine große Auswahl an Stücken als „print-on-demand“-Versionen an, d.h. Sie haben die Möglichkeit, die Noten sofort herunterladen und ausdrucken zu können! Ich möchte an dieser Stelle ein besonderes Service des Chorverbandes in Erinnerung rufen: seit etlichen Jahren können Sie kostenlos(!) auf die umfangreiche Datenbank von musicanet (www.musicanet.org) zugreifen; zahlreiche Suchfilter (Gattung, Anlass, Schwierigkeit, Besetzung, Sprache etc.) liefern Ihnen binnen kürzester Zeit verfügbare Stücke genau für Ihre Bedürfnisse! Die Zugangsdaten erhalten Sie über unser Büro... Auch die „Petrucci Music Library“ (www.imslp.org)

ist eine unverzichtbare Fundgrube für Notenmaterial aller Art! Gegen Bezahlung einer minimalen Jahresgebühr (\$ 28,-/Jahr!) haben Sie darüber hinaus nicht nur sofortigen Zugriff auf ein breitgefächertes Notenarchiv von der Renaissance bis zur Gegenwart (auch Orchesterwerke und Erstdrucke sowie Sololiteratur sind dabei), sondern können sich die Werke in den meisten Fällen als Audiostream kommerzieller CD-Aufnahmen auch gleich anhören! Nicht zuletzt versuchen wir, auch bei unseren Seminaren viele neue Stücke vorzustellen und Ihnen so die Suche zu erleichtern. Und auch wir schauen gern über den Tellerrand – beim aufmerksamen Durchblättern der Chorwerkstatt wird Ihnen wahrscheinlich aufgefallen sein, dass wir für einige Seminare neue Referenten gewinnen konnten!

Nutzen Sie das umfangreiche Angebot des Chorverbandes, um frischen Wind in Ihre musikalische Arbeit zu bringen und durch neue Ziele die Probenmotivation zu steigern – wir unterstützen Sie dabei gerne!

Mag. Markus Winkler
Landeschorleiter

Choraustausch

„Tutti Canti“ sucht Kontakt nach Wien bzw. Niederösterreich

„Tuti Cante“ aus Südfankreich sucht Kontakt zur Chorszene in Wien und Umgebung für einen gegenseitigen Austausch. Infos zum französischen Chor „Tutti Canti“ von Saint Cyprien in der Nähe von Perpignan gibt es auch online auf <https://tutticanti66.fr/presentation>. Der Chor „Tutti Canti“ hat schon einige Auslandstourneen absolviert, und ist beispielsweise in Prag mit einem Auftritt in der Thomaskirche aber auch in Rom, Verona, Sevilla und Cagliari in Erscheinung getreten. Gerne würde der Chor auch einmal nach Wien kommen und hier singen. Man denkt etwa auch an einen Austausch mit einem kleinen touristischen Programm und gegenseitiger Hilfe, was die Unterbringung der ca. 30 Chormitglieder betrifft. Innerhalb Frankreichs ist Tutti Canti schon öfter ein solcher Austausch gelungen. Im Ausland ist es auf Grund der Sprachschwierigkeiten bisher gescheitert. Vielleicht besteht ja bei einem Mitgliedschor unseres Chorverbandes Interesse?

Verabschiedung von Liane Haider

Übernahme von Nira Wagner

Wir danken Liane Haider

Mehr als 10 Jahre sind es, die Liane beim Chorverband im Büro gearbeitet hat. (1. November 2009 bis 31. Jänner 2020) Jahre des Kennenlernens, der Entwicklung und grundlegender Veränderungen liegen hinter uns. In dieser Zeit galt es viele tolle Veranstaltungen und Fortbildungen zu organisieren. Ein stets offenes Ohr fanden in all den Jahren die vielen Sängerinnen und Sänger, wenn sie chorische Anliegen bei Liane vorbrachten. Zahlreiche Begegnungen, regelmäßige bundesländerübergreifende Kontakte werden in Erinnerung bleiben. Die Zeit des Abschiednehmens von dieser Wirkungsstätte ist für Liane gekommen. Mit Ende Jänner wird sie den Chorverband verlassen, um in den wohlverdienten (Un)Ruhestand zu wechseln.



Liebe Liane!

Wir alle möchten uns bei dir für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im Namen der Funktionäre, im Namen der Verantwortlichen in den Chören herzlich bei dir bedanken. Für die Zukunft wünschen wir weiterhin viel Erfolg, Erfüllung in deinem neuen Lebensabschnitt, persönliches Wohlergehen, Gesundheit und Freude beim Singen. Wir sagen ein herzliches DANKE, liebe Liane!

Nira Wagner übernimmt ab Feber die Agenden im Büro

Um die Vielfältigkeit der Arbeit in der „Servicestelle“ unserer Mitgliedsvereine kennen zu lernen, hat Nira in den vergangenen Wochen eine qualifizierte Einschulung von Liane erhalten. Beide waren um eine geordnete Übergabe bemüht – danke dafür!

Wir wünschen unserer neuen Mitarbeiterin im Büro viel Freude und die notwendige Geduld. Liebe Nira, ALLES GUTE für deine neue und spannende Aufgabe!



Mag. Anton Nimmervoll, Obmann

Die Paradoxie unserer Zeit



Werte Leserinnen und Leser von TON an TON!

*Viele Menschen – aber weniger Menschlichkeit.
Höchster IQ – aber weniger Emotionen.
Mehr Bildung – aber weniger gesunder
Menschenverstand.
Beim Mond gewesen – aber den Nachbarn
nicht kennen.
Ständig neue Erkenntnisse – aber weniger
Weisheit.*

Diese Gedanken fand ich kürzlich in einem Wochenblatt veröffentlicht.

Der Autor ist allerdings unbekannt. Ich möchte folgende Zeile ergänzen:

*Wenige junge Stimmen – aber den Jungen keine
Bühne bieten.*

Weil bei Vereinsbesuchen oftmals das Fehlen „junger Stimmen“ in Chorgemeinschaften angesprochen wird, hat der Landeschorverband ein neues Projekt ins Leben gerufen. Mitgliedsvereine erhalten für gemeinsame Auftritte mit Kinder- und Jugendsinggruppen eine Unterstützung. Gemeinsames Singen und Musizieren soll belohnt werden! So ermuntere ich alle Mitgliedsvereine und rufe auf: „Jungen Stimmen eine Bühne bieten“ - „Raus an die Öffentlichkeit!“

Erfolg und Zuversicht im Jahr 2020 wünscht

Ihr

Mag. Anton Nimmervoll

Landesobmann Mag. Anton Nimmervoll

Liederpalette des MGV Mautern

mit Ernennung eines Ehrenmitgliedes

„Mit an schen G'sang fang ma gern aun“ – mit diesem Motto begrüßte der Männergesangsverein Mautern in diesem Jahr seine Gäste in der Römerhalle Mautern. War der erste Teil von klassischen Liedern geprägt, so ging es nach der Pause mit der Rhythmusgruppe beschwingt zur Sache, wurden doch nur Arrangements von Hermann Schaupp und Charly Mann zu Gehör gebracht. Nach der Pause überreichte Obmann Gerhard Höningl die Ernennungsurkunde zum Ehrenmitglied an Ing. Dieter Kalczyk. Er dankte ihm damit für 30 Jahre als aktiver Sänger sowie für seine 8 Jahre als Obmann des Vereines. In dieser Zeit knüpfte er eine Freundschaft zu dem Chor „Rastislav“ in Tschechien, die 2006 mit einem Besuch in Blansko begann. Es gelang ihm als Obmann immer wieder, namhafte Sponsoren zu gewinnen, so fiel der Ankauf neu-



Der MGV in den Gilets von Obmann Ing. Kalczyk

er Konzert-Gilets in seine Amtszeit, auch ein Frühjahrskonzert in der Pfarre St. Paul mit dem Partnerchor wurde von ihm ermöglicht. Ein besonderer Höhepunkt war ein Gastauftritt in der traumhaften Kulisse der Katharinenhöhle bei Blansko, der sicher noch jedem in besonderer Erinnerung ist. ■



Obmann Gerhard Höningl überreicht „Alt“-Obmann Ing. Kalczyk die Urkunde zur Ernennung als Ehrenmitglied

Neues Vereinslokal

MGV Wr. Neustadt feierte Eröffnung

Am 4. Dezember konnte das neue MGV-Probenlokal nach über zweijähriger Bautätigkeit im Karmeliter/Kirche/Kloster-Areal – jetzige Fachhochschule City Campus – feierlich eröffnet werden. Zur feierlichen Einweihungsfeier durften wir Bgm. Klaus Schneeberger, GF Fhcc Peter Erlacher, NRAbg. Christian Stocker, LABg. Franz Dinhobl, Vizebgm. Margarethe Sitz, SR Franz Piribauer und SR Philipp Gerstenmayer willkommen heißen. Nach dem MGV-Wahlspruch und zwei Kärntner-Liedern wurde vom Vereinsmitglied Pfarrer Johannes Pointner das neue Vereinslokal gesegnet. Es folgten die Ansprachen von Bgm. Klaus Schneeberger und Hausherrn Fhcc Peter Erlacher, danach wurde zum gemütlichen Teil geladen. Nun hat der MGV Wr. Neustadt wieder ein wunderschönes Zuhause und kann dort ganz gemäß des Vereinsmottos „In Taten und Tönen kräftig und frei, der Kunst und dem Schönen allzeit getreu“ musikalisch wirksam sein. ■



Schwungvolle musikalische Eröffnung



Herzliche Gratulationen zum neuen Probenlokal

CHOR plus

**Donnerstag, 4. bis Sonntag, 7. Juni 2020 – Singen ist das Fundament
zur Musik in allen Dingen (Georg Philipp Telemann)**

Getreu diesem Spruch wollen wir während dieser Tage Kinder, Jugendliche, Männer und Frauen nach Haag einladen. Als Chor zum Konzertieren, als ZuhörerInnen bei Konzerten und Mitsingende beim Offenen Singen. Die Sängerinnen und Sänger des Chor Haag freuen sich auf Ihren Besuch und heißen Sie herzlich willkommen.

Donnerstag, 4. Juni

20 Uhr, Vortragssaal der Musikschule OMV

Der Chor, Spiegel unserer Gesellschaft – Vortrag mit singender Umrahmung;
Mitveranstalter MMS, und MSOMV

Freitag, 5. Juni – Österreichisches Jugendsingen /

Lange Nacht der Kirchen

18 Uhr, Stadtpfarrkirche „Music makes happyness“

Chor der BAFEP Linz / Michaela Wolf; Chor der MMS Haag / Roland Maderböck

Chor der HLW Haag /; Glory Singer Haag /Anni Brunner

Der Chor Haag übernimmt die Partnerschaft für „Kinder- und Jugendchöre“ im Jahr des Österreichischen Jugendsingens.

Samstag, 6. Juni

14 Uhr, Mostviertelhalle

Treffen der Bäuerinnen-Singgruppen des westlichen Niederösterreichs

Konzert – Offenes Singen mit Edgar Wolf, Instrumentale Umrahmung, die „Wir z’Haus Musi“

20.30 Uhr, Konzert des Chor Haag „SUMMER IS COMING“ Chor Haag - Gastchor - Instrumentalensemble

Sonntag, 7. Juni

CHORSINGEN ÜBER GRENZEN / Begegnungsfest mit Gastchören aus NÖ und OÖ.

9.30 Uhr, Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche

10 Uhr, Eintreffen der Chöre und Eröffnung

10.30 Uhr, Konzertparkur (3 Bühnen)

12.45 Uhr, Mittagstisch in der Festhalle auf Vorbestellung durch die Chöre

14 Uhr, Musikalische Wanderung

Mostviertelmuseum - Forstmayr – Stöckler - Sturm – MVH

Offenes Singen mit Instrumentenbegleitung - Singblatt

In den Bauernhöfen spontanes Singen, bzw. Offenes Singen mit Singleiter

Für das Team: Edgar Wolf (Chorleiter), Eva Roob (Obfrau), Johann Mühlberghuber (Organisationskomitee)

Alle weiteren Informationen auf: www.chorplus.at

Sopran, Alt & Bass suchen Tenor

für Voksliedensemble

Proben finden 1 bis 2 mal pro Monat in St. Pölten statt. Abseits vom klassischem Gesang wollen wir mit unserem kleinen, feinen Voksliedensemble Freude verbreiten, für andere Menschen und natürlich für und unter uns selbst.

Gute, alte Volkslieder wieder mehr unter die Leute bringen ist unser Weg. Wir freuen uns auf Nachrichten - bei Interesse bitte an: e.lindenhofer@gmail.com

„Sternensehnsucht“ begeisterte

Adventkonzert des GV Zwölfaxing sorgte für Adventeinstimmung

Am ersten Adventwochenende erfreute der Gesangverein Zwölfaxing die zahlreichen Besucherinnen und Besucher mit einem stimmungsvollen Adventkonzert in der Pfarrkirche.

Bekanntes und Neues

Unter dem Motto „Sternensehnsucht“ wurde ein interessantes Programm mit Adventliedern aus den verschiedensten Stilepochen präsentiert. So hörte man neben bekannten Melodien, wie dem „Halleluja“ von Leonard Cohen und „Joy to the World“ von Georg Fr. Händel, mit den Liedern „Sternensehnsucht“ und „Siegst du den Stern?“ auch neue Kompositionen der Chorleiterin Prof. Ilse Storfer Schmied, die außerdem zur besinnlichen Ergänzung des Programms Gedichte aus ihrem neuen Buch las.

Zauberhafte Melodien

Bezaubernd erklang vom Frauenchor gesungen „Were You There on that



Mit einem breit gefächerten Musikprogramm unterhielt der Gesangverein Zwölfaxing

Christmas Night“. Die Schülerinnen der Musikschule Südheide Paulina Urban, Carolina und Corinna Hlavacek mit ihrem Lehrer Mag. Roman Kaufmann sorgten auf berührende Weise mit Gitarre und Klavier für die instrumentale Abwechslung. Der Chor wurde bei einigen Liedern von Ako Takeda am Klavier begleitet, so auch beim abschließenden „Es ist kein Raum für dich, mein Kind“, bei

welchem auch Claudia Hofbauer mit der Querflöte einen besonderen Eindruck hinterließ. Das Publikum dankte mit lang anhaltendem Applaus und sang zum Abschluss beim „O du fröhliche...“ kräftig mit. Die Obfrau Karin Seidl bedankte sich bei den Mitwirkenden mit kleinen Geschenken und auch bei Bürgermeisterin Astrid Reiser für die ganzjährige Unterstützung des Chores. ■

Adventsingens

Mit RaachVocal durch die Vorweihnachtszeit

I schreib heuer kan Bericht, i schreib liaba a Gedicht.

Verzeiht mir meine Poesie,

denn davon versteh i goar net vü!

Des Adventsingens in Raach is a schene Tradition,
de olle gern hom.

Unsre Kirchn is voll, die Kerzerl brennen,
mia stehn vorn beim Altar und singan.

Des Programm is bunt wie unser Chor,
nur so kummt wos richtig Guats hervor.

Im Dialekt und in Englisch werden unsre Liada präsentiert,
weil jeder die Vorfreude aufs Christkindl a bissl anders
gspiert.

Mia lassen unsre Liada erklingen,
in hochn und in tiafn Stimmen.

Unsre Solisten san a a Traum,



da kriagn sogoar die Weihnachtsengerln große Augn.
Dank der Karin Rozaj, de tuat mit uns so geduldig proben,
damit uns am Ende hoffentlich alle loben.

Es braucht kane großen Worte,
Besinnlichkeit findt ma genau an einem solchen Orte.
Zum End, beim Andachtsjodler gibt's an besonderen
Moment, des, jo des, is Advent.

JOSEPH ab März im Stadtsaal Mistelbach

A-Capella-Chor Weinviertel mit der StadtGemeinde Mistelbach

In Zusammenarbeit mit der StadtGemeinde Mistelbach bringt der A-Capella-Chor Weinviertel im Rahmen des Musiktheaters Mistelbach von 20. März bis 4. April das bunteste, fröhlichste und schwungvollste Musical aller Zeiten in den Stadtsaal Mistelbach - JOSEPH AND THE AMAZING TECHNICOLOR DREAMCOAT.

Amazing Classics

Nach den großen künstlerischen Erfolgen mit dem Musical MY FAIR LADY, dem Hit-Musical CHESS, dem Rock-Musical JESUS CHRIST SUPERSTAR und dem Musikklassiker ANATEVKA, knüpft der A-Capella-Chor Weinviertel im nächsten Jahr mit dem weltbekannten Musical JOSEPH AND THE AMAZING TECHNICOLOR DREAMCOAT an.

1968 komponierte und arrangierte Andrew Lloyd Webber sein erstes Musical JOSEPH AND THE AMAZING TECHNICOLOR DREAMCOAT. Ein wahrer Glücksgriff war dabei die Zusammenarbeit mit Tim Rice. Tim Rice verfasste dazu das Buch und die Liedtexte. Drei Jahre später gelang dem Gespann der internationale Durchbruch mit der Rockoper JESUS CHRIST SUPERSTAR, welche wir im Rahmen des Musiktheaters Mistelbach im Jahr 2016 zeigten.

Biblische Geschichte

Das Musical erzählt die biblische Geschichte von Joseph in Ägypten, auch Joseph der Träumer genannt. Dieser war ein Sohn des Patriarchen Jakob und späterer Berater des ägyptischen Pharaos.

Josephs-Geschichte

Die Erzählerin berichtet den Kindern spannend und unterhaltsam die Geschichte von Joseph, der von seinen elf Brüdern aus Kanaan nach Ägypten



Mit Josef steht ein ganz besonderes Musical am Programm des Stadtsaals Mistelbach. © Ilse Reitner

ten verkauft wird, um dem reichen Potiphar als Sklave zu dienen. Mrs. Potiphar, die ein Auge auf Joseph geworfen hat, bezichtigt ihn der Verführung. Joseph wird daraufhin ins Gefängnis geworfen. Seine Gabe, Träume deuten zu können, macht den Pharao auf ihn aufmerksam. Er bewahrt Ägypten vor einer siebenjährigen Hungersnot und führt das Land erfolgreich durch diese Dürrezeit, in der er auch wieder auf seiner Brüder trifft.

Biblische Geschichte

Die Titelrolle „Joseph“ teilen sich Johannes Huth und Lukas Rapp. Als Erzählerin wird die bekannte Musicaldarstellerin Tanja Petrasek zu sehen sein. Der Obmann des Chores, Reinhard Hirtl, wird den Pharao spielen und Doris Wimmer verkörpert Mrs. Potiphar. Eine besondere Herausforderung wird die erstmalige Einbindung eines Kinderchores - 11 topmotivierte Kinder stehen in den Startlöchern.

Weltbekannte Lieder wie Any Dream Will Do (Wie vom Traum verführt), Close Every Door (Schließt

jede Tür), Song Of The King (Sieben fette Kühe) werden in deutschsprachiger Version in Mistelbach begeistert. Der gesamte Chor ist wieder traditionell in die Produktion auf und hinter der Bühne eingebunden. All das bietet Musiktheater-Genuss auf höchstem Niveau und hinterlässt unvergessliche Eindrücke. ■

Aufführungen

Premiere: Freitag, 20. März
Weitere Vorstellungen: Sa, 21. März, So, 22. März, Fr, 27. März, Sa, 28. März, So, 29. März, Fr, 3. April, Sa, 4. April, jeweils 19.30 Uhr, So, 17 Uhr.

Vorverkaufskarten über die Kartenhotline: 0676/501 73 34, www.a-capella-chor.at (Online-Bestellung) oder bei allen Oeticket Verkaufsstellen (z.B. Erste Bank, LIBRO, Media Markt, Trafiken,...)

Kärntner Advent 2019 in Wien und NÖ

Konzertreigen stimmte auf die stillste Zeit des Jahres ein

Neben unseren alljährlichen Konzerten in der Vorweihnachtszeit, dem bereits traditionellen „Kärntner Advent“ am dritten Adventwochenende in der Brigittakirche im 20. Wiener Gemeindebezirk sowie im 2. Bezirk in der Pfarrkirche St. Johann Nepomuk, die wie immer sehr gut besucht waren, hatte die Kärntner Singgemeinschaft in Wien die Gelegenheit, zwei Adventkonzerte in Niederösterreich durchzuführen.

1. Adventwochenende in Laxenburg

Bereits am 1. Dezember 2019 führte uns unsere „Reise“ nach Laxenburg. Wir wurden vom dort ansässigen Kultur- und Museumsverein Laxenburg eingeladen, in den Räumlichkeiten des Museums, unseren Kärntner Advent aufzuführen. Unter der Leitung unseres langjährigen Chorleiters Bernhard Sturm sangen wir für unser Publikum ausgewählte, stimmungsvolle Kärntner Advent- bzw. Weihnachtslieder. Im wunderschönen und liebevoll dekorierten Saal des Museums gelang es uns auch diesmal, die zahlreich erschienenen Besucherinnen und Besucher mit unseren Gesängen zu begeistern. Anschließend wurde bei einer kleinen Stärkung in einem Restaurant – ums Eck – noch fleißig weiter gesungen.



Stimmungsvolle Vorweihnachtszeit

Auf Einladung der FF-Matzendorf veranstalteten wir am 8.12.2019 den „Kärntner Advent“, bei dem von uns in traditioneller Weise vorweihnachtliche Kärntnerlieder dargebracht wurden. Im stimmungsvoll beleuchteten und dekorierten Saal des Gemeindezentrums Matzendorf gelang es uns, das Publikum auf die Adventzeit und das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen. Durch das Programm führte uns in bewährter Weise – wie auch am ersten Adventssonntag – Frau Prof. Ilse Storfer. Anschließend wurde bei einem Heurigen in Hölles das eine oder andere Kärntnerlied gemeinsam angestimmt. ■

zwo3wir und das Abenteuer Asien

Die Mostviertler A Cappella-Gruppe bereitet sich intensiv auf ihre Taiwan-Tour vor!

„Es war eine riesige Ehre und wir konnten es eigentlich gar nicht glauben, als die Anfrage für eine Tour in Taiwan kam“, ist Altistin Judith Fuchslueger noch immer ganz aufgeregt, wenn sie von der nahenden Konzertreise erzählt. „Dass TCMC – der landesweite A Cappella-Verband Taiwan – gerade uns ausgewählt hat ist die Bestätigung, dass sich die kontinuierliche intensive Probenarbeit auch lohnt.“ zwo3wir, das sind fünf SängerInnen aus dem Raum Amstetten in Niederösterreich, singen nun seit 10 Jahren gemeinsam und die Probenarbeit entwickelt sich derzeit in eine ganz neue Richtung. Die Vorbereitungen für das „Abenteuer Taiwan“, wie die fünf es nennen, laufen



Abenteuer Taiwan © Uschi Wolf

auf Hochtouren. Man übt gemeinsam Mandarin zu sprechen, dreht Videos für taiwanesischen A Cappella-Fans und produziert sogar einige Lieder auf chinesisches. Zwischen 16.4. und 1.5. wird die Vokalband 10-12 große Konzerte

in allen großen Städten der taiwanesischen Insel geben. Als Vorbereitung werden die Songs auch bei den nächsten Konzerten zum Besten gegeben. So kann es sein, dass aus dem aktuellen Programm „Königin sein“ plötzlich ein „Königin sein Taiwan-Extra“ wird. Alle Termine & Infos: www.zwo3wir.at. Einen Nachbericht der Tour erhalten Sie natürlich in einer der nächsten Ausgaben von „Ton an Ton“. ■

Die nächsten Konzerte: 21.2. Böheimkirchen: „Königin sein“; 7.3. Aschbach-Markt „Königin sein Taiwan Extra“; 21.3. Gresten „Königin sein Taiwan Extra“; 9.5. Kaltenberg (OÖ) „Königin sein“

Flamme der Begeisterung weitergeben

Generalversammlung des Gesang- und Musikvereins Großweikersdorf

Voller Leidenschaft und Energie hielt die in der Generalversammlung des Gesang- und Musikvereins Großweikersdorf am 9. Jänner 2020 neu gewählte Obfrau Hermine Schweifer ihre Antrittsrede vor den Vereinsmitgliedern und diese stimmten mit tosendem Applaus zu.

Herr Günther Cvach wurde mit Anerkennung für seine Tätigkeit als Obmann verabschiedet. Weiterhin wird er als Sänger im Tenor dem Verein treu bleiben.

Mit einem dankbaren Blick auf das vergangene Arbeitsjahr und mit vielen neuen Ideen für das vor uns liegende Vereinsjahr wurden die Sängerinnen und Sänger auf neue Proben und Auftritte und Vorhaben eingestimmt.



Im Bild der neue gewählte Vorstand mit Anton Cvach, Bruno Reiß, Elisabeth Reiß-Heidenreich, Maria Habacht, Katja Greil, Norbert Humpel (sitzend), Obfrau Hermine Schweifer und Gabriele Groiss.

Eifrig wurden Vorschläge und eigene Gedanken der Mitglieder eingebracht und die Generalversammlung in fröh-

licher und zuversichtlicher Stimmung beendet. Alle Termine und Infos auf www.gmv.nit.at ■

Großartiges Jubiläumskonzert

20 Jahre Gottfried von Preyer Chor

Am Sonntag, 8.12.2019 fand in der Kirche Hausbrunn das festliche Jubiläumskonzert des Gottfried von Preyer Chores gemeinsam mit dem Hörersdorfer Chor Horch statt.

Besonderes Erlebnis für Hausbrunn

Der Besucherandrang war enorm und übertraf bei Weitem die Erwartungen. Es mussten zu den vorhandenen Kirchenbänken alle zur Verfügung stehenden Sessel aus dem Pfarrheim dazugeholt werden. Trotzdem haben noch viele Zuhörer im Mittelgang stehend ausgeharrt.

Fantastisch! So etwas hat Hausbrunn noch nicht erlebt. Beim Einzugslied konnten wir nur mit Mühe und Not im Gänsemarsch durch das Publikum nach vorne auf den Altar gelangen.

Ein großer Tag

Unser Chorleiter Bernhard Barvinek hat uns in gekonnter Weise an diesen großen Tag herangeführt. Zu unserer großen Begeisterung wird er auch im Jahr 2020 beim Preyerchor den Ton angeben. Das Schlusslied, das gemeinsam mit dem Hörersdorfer Chor Horch gesungen wurde, ist von



Das Jubiläumskonzert wurde mit Besucheransturm und viel Applaus belohnt

Bernhard Barvinek arrangiert. Unser Gastchor Horch hat sich wunderbar in das Programm eingefügt und die Mitglieder waren so wie wir begeistert bei der Sache. ■



MACH4 auf Chinareise

Vom 16. bis 26. November 2019

Unsere Chinareise hat mit einer Begrüßung des Veranstalters am Flughafen auf der Insel **Hainan** begonnen und wurde von den chinesischen Freunden detailliert vorbereitet.

Prachtvolle Eröffnung

Das 2. Internationale Chor Festival (**21st Century Maritime Silk Road Chorus Festival**) begann mit einer prachtvollen Eröffnungsfeier in der Oper von Haikou. MACH4 war Teil der Eröffnung und wir durften als erster Chor auftreten. Unser Beitrag wurde vom Publikum stürmisch bejubelt. Am Dienstag führte uns der erste Konzertauftritt auf der Insel nach **Qiongzong**, der Saal war für das Abendkonzert voll bis auf den letzten Platz gefüllt und wir konnten unser einstudiertes chinesisches Volkslied

Mo Li Hua erstmals präsentieren. Der Jubel war sehr groß, wir hatten wieder einen großen Erfolg und neue Freunde gewonnen.

Mit dem Tourbus nach Sanya

Am nächsten Tag Weiterfahrt zu einem Auftritt in **Sanya**. Unser Tour Bus führte uns in die Universität von Sanya, wo wir unser Programm vor den Studenten und der Bevölkerung der Urlaubsstadt der Tropeninsel singen konnten. Alle Auftritte werden mit Mikrofonen verstärkt und eine ausgewogene Abmischung von Klavier und Gesang musste immer wieder neu gefunden werden. Unser Programm wurde beim Publikum bejubelt, besonders das chinesische Volkslied Mo Li Hua hat allen gefallen. Eine kleine Showeinlage beim Zottelmarsch, wo Chorleiter Johannes Dietl und Mar-

tin Schindelar einen Kampf mit den Bäumen ausgetragen haben, passte gut. Hier hielt sich niemand beim Lachen, Johlen und Jubeln zurück. Ein Abschluss mit I Paradisi hat uns dann endgültig die Herzen der Zuseher und Sängern der anderen hervorragenden Chöre erobert.

Konzert mit „Captains Dinner“

Am Donnerstagabend war **das Konzert der internationalen Chöre**. Wir wurden als Austrian Palace Fort Tskelgen Men's Choir angekündigt. Ich glaube MACH4 ist da etwas kürzer und einfacher. Die anderen Chöre waren aus Korea, Seychellen, Taipei, Russland, Singapur und Bali. Es war sehr interessant den anderen Darbietungen zuzuhören. Unser Auftritt ist gelungen und vor allem bei unserem Ständchen nach dem Konzert konnten



wir wieder die großartige Begeisterung der Zuhörer spüren. Im Anschluss an das Konzert hatten wir eine Einladung zum „**Captains Dinner**“. Herr Demei Zhang, der Leiter der Veranstaltung und unser langjähriger Freund hat uns zu einem Abendessen in ein westlich orientiertes Musiklokal eingeladen. Im „FROMHONG“ gab es dann auch Pizza und Käsekrainer, Spieße und sehr viel Obst. Der Durst wurde reichlich mit Bier und französischem Bordeaux 2014 gelöscht. Dazu gab es Livemusik in sehr geselliger Runde.

Einfach wunderbar

Es folgten noch am Freitag das **Konzert am Night Market** und am Samstag das **Konzert mit Kindern**. Wir haben ihnen unsere Musik gebracht und wurden reichlich mit ihrer Begeisterung belohnt. Die Veranstaltung war

als Vertiefung des Selbstvertrauens der Kinder im Kontakt mit Menschen aus einem anderen Kulturkreis geplant. Die Schranken wurden wieder einmal durch die Musik beseitigt, Johannes Dietl hat den Kindern die Aufforderung zum Mitsingen unseres Schweinsbeuschl-Jodlers gebracht und die Begeisterung war ansteckend. Mütter, Väter und wir Männer waren mit den Kindern sofort in derselben Sprache und Gefühlswelt ... einfach wunderbar.

Schlusschor

Am Sonntag waren wir dann der **Schlusschor bei der Abschlussveranstaltung** – Closing Ceremony Concert. Im Mittelpunkt der Abschlussveranstaltung stand die Preisverleihung. Von den 80 anwesenden Chören haben 18 Chöre an dem Wettbewerb teilgenommen und wurden bewertet und geehrt.

Unser Männerchor hat eine Auszeichnung als Freundschaftschor des Festes zur Teilnahme des Hainan Chorfestes bekommen. Wir blicken zurück auf 8 Auftritte in 7 Tagen und sind stolz darauf, mit dem Veranstalter gemeinsam die allerletzte Friedensbotschaft in deutscher, chinesischer und englischer Sprache an alle Teilnehmer gerichtet zu haben. „**Should auld acquaintance be forgot** and never brought to mind – Wir ruhen alle in Gottes Hand, lebt wohl, auf Wiederseh’n“. Wir haben eine Einladung ausgesprochen, unsere Freunde rund um Chorleiter Demei Zhang, im Juli 2020 in Gumpoldskirchen wiederzusehen und freuen uns schon heute auf das gemeinsame **Konzert am 17.7.2020 in Eisenstadt im Haydn Saal des Schloss Esterhazy- SAVE THE DATE** – Karten über die Sänger vom MACH4.

Stimmungsvolles Adventsingen

der Chorgemeinschaft Groß Gerungs

Am 15. Dezember 2019 fand das traditionelle Adventsingen der Chorgemeinschaft Groß Gerungs statt. Das Konzert lockte viele Zuhörer in die Pfarrkirche von Groß Gerungs, und dank des abwechslungsreichen Programms war für jeden Besucher etwas Gefälliges dabei: So wählte der Chorleiter Gottfried Rainel mit „Tiaf eine is Wintar“, „Advent is a Leuchtn“, „Werst mei Liacht ume sein“ stimmungsvolle Volkslieder, die in Mundart gesungen wurden. Sprachlich facettenreich, modern und weltoffen zeigte sich der Chor bei „Santa Claus is comin' to town“, „Jesus Ahatonia – Huron Carol“, „The Little Drummer Boy“. Aber auch die Freude des Chors an alter Musik konnten die Zuhörer bei „Dixit Maria“ von Leo Hassler und „Ave Maria“ von Johannes Mangon hören. Traditionelle Weihnachtslieder wie „Maria durch ein Dornwald ging“, „Alle



Der Chor Groß Gerungs stimmte auf die Vorweihnachtszeit ein © Andreas Preiser-Kapeller

Jahre wieder“ oder „Fröhliche Weihnacht“ rundeten das Programm ab. „S'Christkind“ is net weit“ nach der Musik von Sally DeFord, gesungen von Gabriela Schwott und Anna Friedl, war für viele Konzertbesucher besonders berührend. Bereichert wurde das Adventsingen durch musikalische Beiträge von Musikschülern: Tabea Wittmann bezauberte das Publikum mit „Mariä

Wiegenlied“ von Max Reger. Ein Klarinettenensemble mit Magdalena Weißinger, Hannah Vogl, Susanne Reisinger und Mariella Käfer, ebenso wie Julia Laister auf der Blockflöte bereicherten den stimmungsvollen Nachmittag mit passender Instrumentalmusik. Mit dem Lied „Kling, Glöckchen“ wurde das Adventsingen im gemeinsamen Singen mit den Besuchern beendet. ■

Klangkörper begeisterte

Weihnachtszauber mit Pottendorfer Chor in der Pfarre Siedlung Maria Theresia

Am Abend des 30. Novembers läutete der Pottendorfer Chor „Klangkörper“ den Advent mit einem stimmungsvollen Konzert in der Pfarre Siedlung Maria Theresia ein.

Abwechselnd mit besinnlichen Texten, gelesen von Christine Woitsch, präsentierte der Chor die Vielfalt adventlich-weihnachtlicher Musik in vier Blöcken. Mit volkstümlichen Tönen beginnend entführte der Chor die anwesenden Zuhörer auf eine musikalische Reise, welche sich über bekannte, klassische Weihnachtslieder und adventliche Musik der Romantik bis hin zu modernen Christmas Songs erstreckte. So war für Jung und Alt garantiert das richtige Lied zur adventlichen Einstimmung dabei. Zusätzlich erklärte Chorleiter Florian M. Wolf die Hintergründe zu dem ein und anderen Lied, was der Musik eine zusätzliche Tiefe verlieh.



Mit einem abschließenden, gemeinsam mit dem Publikum als Zugabe gesungenen, Lied verabschiedete sich der Klangkörper dann aber auch schon wieder. Als Gastgeschenk ließ der Chor jedoch einen Hauch von Advent und Weihnachtsstimmung zurück. ■

Indigo lud zum Konzert

Damen-Vocalensemble

Es ist schon eine Tradition geworden: Das Damen-Vocalensemble Indigo singt ein Adventkonzert in Heiligenkreuz. Dies immer, wenn der Klostermarkt stattfindet.

Am 14. Dezember 2019 gelang eine klanglich besonders schöne Stunde. Das Publikum war begeistert von Werken von Bach, Schubert und Mendelssohn. Zum Abschluss gab es noch einige traditionelle Weihnachtslieder, die sehr gut ankamen.

Tradition, die gefällt

Schon seit 14 Jahren tritt das Vocalensemble Indigo beim internationalen Adventsingen im Rathaus Wien auf. An jedem Freitag, Samstag und



Das Ensemble Indigo versteht es sein Publikum zu verzaubern.

Sonntag im Advent singen Chöre aus aller Welt im Festsaal – für die Zuhörer ist das Kommen und Gehen jederzeit möglich, der Kunstgenuss ist kostenfrei.

Die Mitglieder des Vocalensembles genießen diesen Auftritt jedes Jahr aufs Neue, denn der Festsaal ist ein wunderschöner Rahmen und das Publikum ist immer sehr aufmerksam und begeisterungsfähig. Man spürt,



dass Wien wirklich die Stadt der Musik ist. Sowohl die Wiener als auch Touristen aus aller Welt besuchen das Adventsingen voller Neugier und Freude. ■

A wunderbare Zeit mit Herrn Hörn

Männerchor sorgte in Pöchlarn für Stimmung

Unter diesem Motto veranstaltete der Männerchor „Herrn Hörn“, unter der Leitung von Josef Hofbauer, am 8. Dezember 2019 in der Pfarrkirche Pöchlarn ein Adventkonzert. Diese stimmungsvolle Veranstaltung in der sehr gut besuchten Pfarrkirche, wurde durch das Volksmusikensemble der Musikschule Donauklang und der Gruppe „Dreierlei“ aus Hürm abgerundet.

Gemeinsames Konzert mit Dreierlei begeisterte das Publikum

Durch die Harfen, Violine, und Harmonikaklänge der jungen Musikschülerinnen wurden die Zuhörer in vorweihnachtliche Stimmung versetzt, welche durch die feierlichen Gesänge und das Musizieren der Gruppe „Dreierlei“ sehr harmonisch ergänzt wurde. Die Darbietungen dieser beiden Gruppen, verbunden mit den Liedern des Männerchores, ergaben ein ausgewogenes Stimmungsbild und begeisterte die Besucher des Konzertes. Der Männerchor „Herrn Hörn“ sang neue Weihnachtslieder, aus Afrika, Amerika und Ös-



A wunderbare Zeit stand mit dem stimmungsvollen Adventkonzert des Männerchores Herrn Hörn und Dreierlei am Programm.

terreich. Der große Applaus nach den Darbietungen war für alle Teilnehmer die Bestätigung, dass Üben und Probenarbeit sich auszahlt und von Erfolg und Anerkennung gekrönt ist.

Die vielen positiven Rückmeldungen von den Besuchern nach dem Konzert ist für alle eine große Motivation für das Jahr 2020. ■

20 Jahre „Eichgraben Vokal“

Chorgeschichte geschrieben

Den Text zu diesem Bild verfasste die NÖN Redakteurin Mag. Renate Hinterndorfer und begann so: „Eichgraben Vokal“ ist die stimmgewaltige Seite der Wienerwaldgemeinde. Der im Jahr 2000 von Magdalena Graf und Katja Scheibenpflug gegründete Chor kann sich hören lassen! Der Text endet mit dem Aufruf: „Neue Mitglieder, besonders die Herren der Schöpfung sind herzlich willkommen. Geprobt wird jeden Mittwoch in der Volksschule“

Dynamische Entwicklung führt zu 40 Mitglieder

Der Chor hat sich dynamisch weiterentwickelt und zählt heute 40 aktive Mitglieder. Er probt jetzt jeden Dienstag ab 20 Uhr im Gemeindezentrum.



Eichgraben Vokal - die stimmgewaltige Seite der Wienerwaldgemeinde

Um unsere vielen Herren werden wir sogar von anderen Chören benedict, obwohl: ein paar Tenöre würden wir schon noch aufnehmen. Im Jahr 2019 waren wir im NÖ TV Adventkalender zu sehen und zu hören, was uns sehr freute. Und bei der Matthäus – Passion am 15. März in Grafenegg dürfen wir mit einigen anderen Chören die Choräle singen.

Aktives Jubiläumsjahr

Zum Jubiläum „20 Jahre Eichgraben Vokal“ wird es eine Ausstellung geben, Eröffnung am 19. Juni um 18

Uhr im Gemeindezentrum, sowie ein Festkonzert „Best Of“ in der Galerie am 20.6. 2020 Und im Herbst gibt es das Brahms – Requiem zusammen mit der Evangelischen Kantorei Wien in Eichgraben und Wien.

Unkenrufen zum Trotz

Bei der Gründung sagte ein Eichgraber: „Zwei Jahre gebe ich euch, dann ist sicher wieder Schluss!“ Wir haben ihm das Gegenteil bewiesen. Dank an die beharrliche Chorleiterin Katja Scheibenpflug und an den harten Kern, der von Anfang an dabei war. ■

„Es ist ein Ros entsprungen“

Das doppelte Adventkonzert von Musica Capricciosa

Advent und Weihnachten, das waren einmal zwei verschiedene Zeiten. Dunkel und strahlendes Licht, Schlichtheit und Überfluss, Hoffnung und Erfüllung.

Stimmungsvolle Vorweihnachtszeit

Am vierten Adventsonntag des vergangenen Jahres präsentierte Musica Capricciosa in der Klosterkirche in Amstetten und in der Pfarrkirche Zeillern Musik zur stillsten Zeit im Jahr: Vom volksliedhaften Rorate über Gabriel Rheinbergers Ave Maria und den Prophezeiungen der Sibylle von Orlando di Lasso führte der Amstettner Kammerchor den Zuhörer bis zur Weihnachtsgeschichte von Hugo Distler. Die Zuhörenden tauchten auf diese Weise in den geheimnisvollen Übergang vom dunklen Advent zur glitzernden Weihnacht ein. Auch dem jungen musikalischen Nachwuchs bot der Chor die Möglichkeit, mit einem kleinen Beitrag in professionellem Konzertumfeld aufzutreten. So überzeugte die



Gruppe KAR - O - SAX der Musikschule Amstetten das Publikum von seinem Können. Der Kammerchor Musica Capricciosa unter der Leitung von Ulrike Weidinger besteht aus zur Zeit 18 Sängerinnen und Sängern, die großteils über eine Gesangsausbildung verfügen. Professionalität, Stilsicherheit und glasklare Intonation kennzeichnen den Klang von MC. ■

Erfolgreiche Neujahrskonzerte in Horn

GMV Horn begeisterte mit knapp 90 Mitwirkenden über 600 Besucher

Mit fast 90 Mitwirkenden in Chor und Orchester sorgte der Gesang- und Musikverein Horn 1856 bei den über 600 Besuchern der beiden Neujahrskonzerte für das musikalische Highlight zum Jahresauftakt. Am 5. und 6.1.2020 präsentierte der Chor des GMV Horn zusammen mit dem Orchester der W. A. Mozart-Musikschule Horn ein buntes, teils traditionelles, teils zeitgenössisches Programm, welches das Publikum restlos begeisterte.

Schwungvolles Programm

Das Orchester unter der Leitung von Musikschuldirektor Harald Schuh spielte Walzer und Polkas von Johann und Josef Strauß, den Schönfeld-Marsch von Carl Michael Zieherer und Operausschnitte von Giuseppe Verdi und Georges Bizet, aber auch (als Uraufführung!) ein kurzes Streichquartett des 18-jährigen Horner Musikschülers Leonhard Patoschka, das gut gefiel. Chor und Orchester schlossen mit Edward Elgars klangmächtiger Komposition „Pomp and Circumstance Nr. 1“. ■



Ein buntes, teils traditionelles, teils zeitgenössisches Programm wurde präsentiert. © Eduard Reiningger

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt....

Singgemeinschaft Payerbach-Reichenau

Das traditionelle Adventkonzert der Singgemeinschaft Payerbach-Reichenau fand wieder am 8. Dezember 2019 im Rahmen des Reichenauer Advent im Kulturschloss Reichenau statt. Bei vollem Saal lauschten rund 260 Gäste dem abwechslungsreichen Programm. Die Chorleiterin Stefanie Lenzenweger, Christian Blümel, Peter Pick und Maja Stojer präsentierten Neues und Bekanntes, Stimmungsvolles sowie Schwungvolles. Den Kindern flogen nicht nur die Herzen der eigenen Familien zu!

Kinderchor unterhielt

Der Kinderchor unter der Leitung von Maja Stojer wurde am 14. Dezember eingeladen, eine Adventfeier am Stuhleck in Spital am Semmering zu gestalten. Über 20 junge Sängerrinnen und Sänger aus Payerbach, Reichenau und aus Wien hatten ein schönes Programm mit neun Liedern vorbereitet. Leider machte der starke Sturm die Auffahrt mit dem Lift zur Berghütte unmöglich, allerdings wurde spontan ein Ersatz im Bereich der Mittelstation gefunden, wo die Kinder zur Freude der anderen Gäste auftreten durften. ■



Die Singgemeinschaft Payerbach-Reichenau lud zur stimmungsvollen Adventfeier ein

Stimmungsvolles Adventsingen

Chorvereinigung Einklang 1861
Hollabrunn

Am 7. Dezember 2019 veranstaltete die Chorvereinigung Einklang 1861 Hollabrunn ein Adventsingen in der wohltemperierten Hollabrunner Gartenstadtkirche. Als Gäste hatte der Einklang das Duo Sara Lešnik (Sopran, Klangschalen) und Mihael Strniša (Tenor, Akkordeon) aus der Štajerska (Untersteiermark) in Slowenien gewinnen können. Die beiden Hollabrunner Chorleiter Martin Guthauer und Gerhard Sulz hatten die beiden slowenischen Musiker schon vor Jahren bei gemeinsamen Singen im Dreiländereck Südburgenland/Slowenien/Ungarn kennen und schätzen gelernt, weswegen das Duo auch die weite Reise auf sich nahm.

Besinnliches Programm

Der Chor bot unter der bewährten Leitung von Martin Guthauer besinnliche Adventlieder – vor allem aus dem



Es ist Advent... in der Gartenstadtkirche Hollabrunn

Alpenland – dar. Der ausgewogener Chorklang vermochte eine ruhige und besinnliche Stimmung in den akustisch einwandfreien Kirchenraum zu zaubern. Die slowenischen Gäste wiederum begeisterten mit traditionellen slowenischen Advent- und Weihnachtsliedern, wunderbar gesungen von Sara, gefühlvoll am Akkordeon begleitet von Mihael. Dieser beeindruckte zudem mit einer Bearbeitung eines „O Magnum Mysterium“ für Akkordeonsolo, jene ließ beim Ave Maria von Caccini ihre wunderbare Sopranstimme in den Raum strömen. Zum Konzertabschluss „Rajske Strune“ und beim „Ave Maria“ von Piazzolla kamen



Klangschalen zum Einsatz, die für zusätzliche und sehr berührende Klangnuancen sorgten.

Der Traditionschor aus Hollabrunn bot wieder einmal trotz einiger (auch krankheitsbedingter) Ausfälle ein sehr stimmiges Konzert, das für besinnliche Stimmung und künstlerischen Genuss sorgte. ■

Adventkonzert

Stadtchor Eggenburg unterhielt

Am 1. Dezember 2019 präsentierte der Stadtchor Eggenburg unter der Leitung von MMag. Andrea Straßberger in der Eggenburger Klosterkirche wieder ein sehr ansprechendes Adventkonzert.

Unter dem Motto „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ kamen neben dem gleichnamigen Werk von Johann Sebastian Bach auch „Uns ist ein Kind geboren“, das früher auch Johann Sebastian Bach zugeschrieben wurde und „Das Wort Jesus Christus ist das wahrhaftige Licht“ von Georg Philipp Telemann zur Aufführung.

30 Chorsängerinnen und Sänger, 4 Solisten und ein Orchester bestehend aus 14 Musikern auf teilweise historischen Instrumenten boten dem Eggenburger Publikum einen wunderbaren Einstieg in die Adventzeit.



Die nächste Gelegenheit, den Stadtchor Eggenburg musizieren zu hören, bietet sich am 17. Mai 2020 um 17 Uhr im Lindenhofsaal in Eggenburg (Felberstraße). Beim traditionellen Frühjahrskonzert will der Chor wieder seine Vielseitigkeit beweisen. ■

20 Jahre „chor.netto“

einensemblevonchorknabenausdemöstlichenweinvierteldieohneinstrumentengruppesingenunddabeispaßhaben

Wie man dieser doch unüblichen Form einer offiziellen Beschreibung entnehmen kann, handelt es sich bei chor.netto nicht um Eis im Stanitzel, sondern um ein Männervokalensemble aus dem östlichen Weinviertel, das dem a cappella-Gesang frönt. chor.netto steht für Musik der Sorte „Gesang ohne Frauen“, sortenrein, jedoch stilistisch gemischt und etikettiert mit 100 % – a cappella!

Weinviertel als Zentrum

Seit mittlerweile 20 Jahren treibt chor.netto sein vokales Unwesen in Niederösterreich, vorwiegend im Gebiet des Weinviertels, mit vereinzelt Absteuern ins benachbarte EU-Ausland nach Wien und in die Steiermark. In ihren Programmen bieten die Ensemblemitglieder ihrem Publikum stets eine Mischung aus heimischen Volksliedern und Arrangements nationaler und internationaler Pop-Songs, wobei Volkslieder mitunter sehr eigenwillig und englischsprachige Pop-Songs durch die Übersetzung ins Österreichische durch chor.netto neu interpretiert werden.

chor.netto

Bei ihren Auftritten halten die chor.knaben zwar keine Chormappen in ihren Händen aber dafür das Publikum mit hochwertiger Sangeskunst und Bühnenwitz in Spannung. Durch das zum Teil spontane Einbinden szenischer und humoristischer Einlagen



chor.netto treibt seit mittlerweile 20 Jahren sein vokales Unwesen in Niederösterreich, vorwiegend im Gebiet des Weinviertels

wirken ihre Konzerte stets lebendig und stecken voller Überraschungen. Vieles von dem, was chor.netto präsentiert, ist geprobt und geplant, einiges andere jedoch spontan und dem Augenblick geschuldet. Dadurch wirken die Ensemblemitglieder immer authentisch und natürlich, unverstärkt, aber gestärkt durch die Motivation, dem Publikum einen unterhaltsamen Abend zu bereiten.

Zeichen setzen

Hat chor.netto beim Text seiner offiziellen Beschreibung bewusst auf Zeichensetzung verzichtet, so hat das Ensemble im Laufe seines Bestehens doch Zeichen gesetzt. chor.netto zeigt, dass reine a cappella-Konzerte auch unplugged hohen Unterhaltungswert besitzen und zu einem mitreißenden Erlebnis werden. Die pure Freude am gemeinsamen Musizieren, sowie die

Lust, sich – im wahrsten Sinne des Wortes – aufführen zu wollen, bringen die Ensemblemitglieder bei jedem ihrer Auftritte zum Ausdruck.

Jubiläum

Zum 20-jährigen Bestandsjubiläum sind die Männer von chor.netto mit einem neuen Programm unter dem Titel Einzelschicksale unterwegs. Als personifizierte Einzelschicksale erzählen sie Geschichten über Menschen, die aufgrund von Verhaltensauffälligkeiten vermeintlich als solche bezeichnet werden. Vermutlich darf es auch dem Schicksal zugeschrieben werden, dass „kluge Frauen und schöne Männer“ (O-Ton aus den Konzerten) seit nunmehr 20 Jahren dem männlichen Vokalensemble Ohren und Augen leihen. ■

„chor.netto“: www.chornetto.at

Chorleiter(in) gesucht!

Der **Gesang und Musikverein Harmannsdorf** (Bez. Korneuburg) sucht ab sofort eine(n) Chorleiter(in). Unser Chor besteht seit 1972. Wir sind ein 4-stimmiger gemischter Chor mit derzeit 26 Sängerinnen und Sängern. Wöchentlich treffen wir uns zu einer Chorprobe um für unterschiedliche Auftritte während des Jahres zu proben. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Herrn Obmann Johann Hendler, Tel. **0664/495 77 84** oder e-mail: johann.hendler@aon.at

Chorus sine nomine

Sonntag, 15.03.2020, 18.00 Uhr, Festspielhaus St. Pölten

Anstoß, Aufruf und Auflehnung bringt diese Zusammenarbeit des Chorus sine nomine mit dem zeitgenössischen Volksmusikensemble ALMA zum Ausdruck: gegen den permanenten Zwang zur Selbstoptimierung, für Menschlichkeit und menschenwürdige Lebensumstände für alle.

Anspruchsvolle Chorliteratur

Mit Werken von so unterschiedlichen Komponisten wie u. a. Francis Poulenc, Richard Strauss, Jan Sandström, Heinrich Isaac und John Cage werden nicht nur thematisch, sondern auch strukturell Zwänge aufgebrochen und das Publikum motiviert, selbstbestimmt zu handeln. Der Titel KAIROS benennt in der griechischen Philosophie den günstigen Moment, um eine



*Chorus sine nomine | ALMA | Johannes Hiemetsberger
Ein Fest für Fans der anspruchsvollen Chorliteratur*

Chance zu ergreifen – und darf an diesem Abend unter anderem als Aufforderung verstanden werden, selbst zu entscheiden, wann das Konzert beendet ist.

Marie-Theres Stickler, Johannes Hie-

metsberger, Konzept
Johannes Hiemetsberger, Leitung
Chorus sine nomine
ALMA
Eintrittskarten ab 12 €
www.festspielhaus.at ■



Das war das Konzert der Chameleons im K4 in Kilb.

Chameleons Symphonic Rock im K4 in Kilb

„The Greatest Show“ – grandios und überwältigend

Mit „The Greatest Show“ starteten, am 2. November 2019 im K4 in Kilb, die Chameleons – das Vokalensemble aus Leonhofen – das Konzert zum 35-jährigen Bestehen des Chors. Unterstützt vom Orchester Musica Spontana unter

der Leitung von Bernhard Thain präsentierten sie ein bombastisches Programm mit extra neu arrangierten Klassikern der Chameleons sowie popkulturelle Schmankerl wie Hirtermadl und ein Streifzug durch die besten Songs von ABBA und Queen ... im beliebten Chameleons-Sound.

Das Publikum im ausverkauften K4 war begeistert und die Stimmung großartig.

Aufgrund der großen Nachfrage gibt es auch einen Zusatztermin für 9. Mai 2020, 20.00 Uhr im K4 in Kilb. ■

gesangSverein theiß: voll Elan ins Jahr 2020

Ausblick auf eine ereignisreiche Zeit

In Theiß, einem kleinen, malerischen Wein- und Obstbauort bei Krems an der Donau, gibt es einen bemerkenswerten Chor: der gesangSverein theiß singt seit fast 100 Jahren ein gemischtes Repertoire, so wie es sich für einen Gesangsverein eben gehört: Popmusik, Gospels, klassische Literatur aber auch moderne Chorwerken und Volkslieder werden regelmäßig aufgeführt. Der Chor hat wohl auch deswegen einen regen Zuspruch und derzeit fast 50 Mitglieder.

Abgesehen vom Gesamtchor gibt es noch den jugendChor, den frauenChor und den männerChor theiß. Fallweise treten einige Sängerinnen und Sänger auch in einem kleinen Ensemble, voCapella theiß, auf. Die Leitung obliegt seit mehr als 20 Jahren dem Kirchenmusiker Michael Koller. Ihm zur Seite stehen 2 weitere Chorleiterinnen, Eveline Schwarzl und Michaela Kriebel, die immer wieder den Chor oder seine Ensembles leiten.

Das Arbeitsjahr 2020 beginnt mit dem 2. Fastensonntag, 8. März 2020: der männerChor theiß gestaltet mit gregorianischen Chorälen und anderen Werken den Gottesdienst in der Pfarrkirche Theiß. In der Osternacht am 11. April singt der gesamte gesangSverein theiß in der Pfarrkirche: Nach dem Beginn mit einem Osterfeuer im Freien wird in die dunkle Kirche eingezogen. Ein sehr stimmungsvoller Gottesdienst den der Chor mit passender Literatur von Ola Gjeilo und G. F. Händel begleitet.

Ein Sommerkonzert findet am Samstag den 27. Juni um 19 Uhr in der Pfarrkirche von Theiß statt! Ein fröhlicher Event, bei dem auch wieder der jugendChor, der frauenChor und das Ensemble voCapella theiß zu hören sein werden. Gleich nach der Sommerpause gestaltet der gesangSverein theiß ein Chor-Orgelkonzert in der Stadtpfarrkirche St. Othmar in Mödling. Dazu wird die große gotische Kirche in verschiedene Lichtstimmungen getaucht: Licht-Künstler Max Gruber, der schon viele wichtige Licht-Inszenierungen in Film- und Fernsehproduktionen geschaffen hat, wird die Klänge der menschlichen Stimme und der Orgel improvisationen von Michael Koller in Licht transferieren. ■

Alle Infos: gesangsverein.jimdofree.com



Der gesangSverein theiß lädt 2020 zu einem dicht gedrängten Programm ein. © Stefan Löffler

Adventkonzert des MGV Baden

Stimmungsvolle Klänge stimmten in der Frauenkirche auf das Weihnachtsfest ein



Zum stimmungsvollen Adventkonzert lud der MGV Baden ein und durfte sich über dicht gedrängte Kirchenbänke freuen, in denen die Zuhörerinnen und Zuhörer gebannt dem Programm lauschten. Als Mezzosopran gefiel Magdalena Michalko, am Klavier Siglinde Michalko. Für die Gesamtleitung des vorweihnachtlichen Programms zeichnete Daniel Csefalffy verantwortlich. Zum Besten gab der Männergesangsverein ein überaus breites Repertoire, das mit zahlreichen Weihnachtsmelodien auf die stillste Zeit des Jahres einstimmte. ■

All you need is love

Dachor Persenbeug singt Beatles

Hurra, unser neues Programm und Herzensprojekt unseres Chorleiters Wolfgang Schweiger bringen wir im März auf die Bühne! Das Foto zeigt uns im Oktober letzten Jahres bei einem sehr produktiven Probenwochenende in Linz. Wie gewohnt wollen wir die ausgewählten Arrangements mit Choreographie und Unterstützung der eigens gebildeten Band präsentieren. Einem Eintauchen ins „Beatles-Universum“ steht also nichts mehr im Wege.

Drei Konzerte stehen schon fest:

Freitag 20. März 2020 in der Turnhalle der NMS Persenbeug,
Samstag 21. März ebendort, beide Male um 19.30 Uhr; und



Mit bekannten Beatles-Melodien begeistert Dachor Persenbeug

Samstag 18. April im Festsaal in Kl. Pöchlarn, auch 19.30 Uhr.
Nähere Infos gibt es auf www.dachor.at ■

Schubkarrenfest des MGV Gainfarn

Am Samstag, 20. Juni im Volksheim Gainfarn

Eine lieb gewordene Tradition des Männergesangvereines Gainfarn ist das Schubkarrenfest, zu dem der Chor heuer am 20. Juni 2020 am Abend einlädt.

Während Wirtin Helga Tretthann und ihr Team kulinarische Genüsse servieren, wird der Chor wie gewohnt mit einem musikalischen Rahmenprogramm für Gemütlichkeit sorgen. Sänger Johannes Richarz kommt wieder mit seiner Ziehharmonika. Er wird wieder einige Wienerlieder vortragen und wie gewohnt das Publikum zum Mitsingen einladen. Nicht Schubkarren, sondern „gefüllte Scheibtruhen“ sind traditionellerweise die Hauptpreise bei der Tombola.



Zahlreiche Programmhilights bietet der MGV Gainfarn

Termin: Samstag, 20. Juni 2020
Ort: Volksheim Gainfarn, Hauptstraße 65.
Einlass 18 Uhr; Programm-Beginn 18.30 Uhr

„Sing along – sing mit uns!“

Sängervereinigung Gaaden

Zum zweiten Mal lädt die Sängervereinigung Gaaden sangesfreudige und musikbegeisterte Damen, Herren und Jugendliche aller Altersstufen zum gemeinsamen Singen in den Sitzungssaal der Gemeinde ein. Termin: Samstag, 29. Februar 2020, 17:00 bis ca. 18:30 Uhr Unter der bewährten Leitung von Marlene Distl werden der Chor der SV Gaa-

den und alle, die aus Freude am Singen mitmachen wollen, gemeinsam „Lieder aus allen Richtungen“ einstudieren und singen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos. Noten und Texte werden vor Ort verteilt. Im Anschluss an das „Konzert“ wird ein kleiner Imbiss gereicht werden.

Eine Anmeldung ist nicht nötig, die (hoffentlich zahlreichen) Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden aber gebeten, sich pünktlich um 17:00 Uhr beim Sitzungssaal im 1. Stock des Gemeindeamtes einzufinden.

Die Sängervereinigung Gaaden lädt Sie zu dieser Veranstaltung sehr herzlich ein und freut sich auf Ihr Kommen! ■

Blitzlicht

Wir waren für Sie dabei ...



... als **Chorleiter Thomas Widrich** in der Stadtpfarrkirche Melk ein Adventsingen organisierte. Neben Jagdhornbläser und ein kleines Ensemble der Stadtkapelle Melk gab es unter dem Motto „HÖRET DIE WEIHNACHTSGESCHICHTE“ einen großen Auftritt des **Melker Singvereins** gemeinsam mit den Kindern der Volkstanzgruppe Melk. Das weihnachtliche Ereignis wurde mit einem Hirtenspiel dargestellt.

... als **Komponist Gerhard Lagrange** anlässlich seines 80. Geburtstages von Bürgermeister Dipl.-Ing. Stefan Szirucsek mit der Kaiser Friedrich-Medaille in Gold sowie von Obmann Anton Linhart vom Männergesangsverein Baden mit der Hl. Cäcilia, der Patronin der Kirchenmusik, geehrt wurde. Mit im Bild Badens Stadtpfarrer Msgr. Mag. Clemens Abrahamowicz und BH Mag. Verena Sonnleitner.



... der **Gottfried von Preyer Chor Hausbrunn** seiner langjährigen Obfrau Aloisia Wölfel ein ehrendes Andenken bewahrte. Aloisia Wölfel verstarb plötzlich nach langer schwerer Krankheit. Im Gesang und Gedanken bleibt sie immer bei ihren Chormitgliedern!



... als der **Gesangverein Eiche Penk** unter dem Motto „Waun i ruhig werd`n wü“ in die Penker Kirche zum besonderen Adventkonzert einlud. Nicht nur stimmungsvolle Lieder mit wunderbaren Chorsätzen wie „Die Hirtenflöte“, „Magic ist he Christmas Day“ u.v.a. vom GV „Eiche“ Penk wurden geboten. Auch das Ensemble „CC“ („Cousinen-Chor“) im harmonischen Klang u.a. mit „Wann`s eahm eiloss`ts“, „Mister Santa“, die Schüler der 3m Musikmittelschule Neunkirchen z.B. „Im Schein der Kerze“, „Christmas Kum Ba Ya“, sowie ein Ensemble der Trachtenkapelle Hassbach/Penk/Altendorf mit musikalischen Weisen bereicherten den Abend. Das Konzert beendete das Lied „Himmlicher Adventjodler“ gemeinsam mit allen Mitwirkenden.





... als **music4you** bei der Krippenausstellung in Bernhardsthal für eine besondere Stimmung sorgte. Der Saal füllte sich bis zum letzten Platz. Nach dem Motto: „Zuhören ist schön, mitsingen noch besser“, wurde das Publikum eingeladen, bei den traditionellen Weihnachtsliedern mitsingen und mit welcher Begeisterung die Gäste mitsangen übertraf alle Erwartungen. Interessante Krippen, stimmige Texte und berührende Lieder - eine bessere Einstimmung auf das Weihnachtsfest kann es kaum geben.

Blitzlicht

Wir waren für Sie dabei ...



... als **music4you** adventlichen Flair in der Thermo Laa verbreitete. Nach dem Singen und Musizieren genießen die jungen SängerInnen und MusikerInnen das Badevergnügen und die Weihnachtsfeier im Thermenrestaurant. Schulisch und musikalisch ist der Dezember immer eine Herausforderung: viele Schularbeiten und noch weitere Auftritte standen am Kalender - es wurde alles bestens gemeistert. 2020 feiert music4you sein 10-Jahr-Jubiläum mit vielen Höhepunkte und probt auch in den Weihnachtsferien fürs große Jubiläumskonzert.

.... als der **Vösendorfer Gesangsverein** mit einigen Beiträgen bei der traditionellen Eröffnung des Adventmarkts und der Christbaumeinweihung im und vor dem Schloss Vösendorf zu einer feierlichen Stimmung beitrug. Besinliche Weihnachtslieder gab der Chor im Freskensaal zum Besten. Mit dem Ohrwurm „Feliz Navidad“ wurde die Adventzeit begrüßt.





... als am 8. Dezember 2019 zum bereits achten Mal in der Stadtpfarrkirche St. Stephan in Baden unter der Leitung von Wolfgang Ziegler der „**World Choral Day**“ stattfand. Mit dem vorgetragenen Ave Verum waren besondere Chormomente garantiert. Für das musikalische Chor-Highlight sorgten: Voix Célestes, Thermenchor Bad Vöslau, der Leesdorfer Singkreis, Vox Humana, verCHORxt und der Gumpoldskirchner Männerchor MACH 4. Zur gelungenen Darbietung gratulierten Stadtpfarrer Msgr. Mag. Clemens Abrahamowicz und GR HR Dr. Ernst Schebesta herzlich.

... als der **Chor des Deutsch-Wagramer Gesangsvereins „Sängerbund“** am 20. Dezember, in Kooperation mit der Stadtgemeinde, zum traditionellen Adventkonzert „Adventliacht!“ in die Stadtpfarrkirche einlud. Chorleiter Willi Konstantin leitete den Chor perfekt. Jürgen Egermeier moderierte den Abend und erzählte wunderschöne Geschichten. Dem Publikum wurde ein abwechslungsreiches Konzert geboten. Der Höhepunkt war „Stille Nacht“ in zahlreichen Sprachen, perfekt begleitet von einem jungen Geiger und einer Pianospilerin. Als „special Guest“ und Hausherr sang Stadtpfarrer Mag. Peter Paskalis „Stille Nacht“ auf indonesisch. Die zahlreichen BesucherInnen waren ebenso begeistert wie Kulturstadtrat Mag. Franz Spehn. Der Abend klang gemütlich im Pfarrsaal aus..



Der Abend klang gemütlich im Pfarrsaal aus..

Veranstaltungen

Jänner bis Juni 2020

JÄNNER

25.01.	11.00	Chorverband NÖ und Wien	Remember Beethoven	www.noee-chorverband.at	
--------	-------	--------------------------------	---------------------------	-------------------------	--

FEBRUAR

15.02.	17.00	MGV Ebergassing	Liedertafel	Ebergassing	Volksheim
16.02.	17.00	MGV Ebergassing	Liedertafel	Ebergassing	Volksheim
23.02.	17.00	GV „Geselligkeit“ Marienthal-Gramatneusiedl	Gospelkonzert	Gramatneusiedl	Pfarrkirche
29.02.	14.00	Chorverband NÖ und Wien	Aus dem musikalischen Gemüsegarten	Hirschbach, Saalstraße 150	Vereinssaal
29.02.	14.00	Chorverband NÖ und Wien	Spotlight	Hirschbach, Saalstraße 150	Vereinssaal
29.02.	14.00	Chorverband NÖ und Wien	Aufs Wohl der Frauen	Hirschbach, Saalstraße 150	Vereinssaal
29.02.	17.00	Chor der SV Gaaden	„Sing along – sing mit uns!“	Gaaden, Hauptstraße 29	Gemeindeamt, Sitzungssaal

MÄRZ

07.03.	14.00	Chorverband NÖ und Wien	Gern gesungen, gern gehört	Strengberg, Blumauer Markt 34	Gasthaus Pambalk
07.03.	19.30	Gesangverein „Eiche“ Penk	Traditionelle Liedertafel	Altendorf	Mehrzweckhalle
08.03.	15.00	Gesangverein „Eiche“ Penk	Traditionelle Liedertafel	Altendorf	Mehrzweckhalle
14.03.	14.00	Chorverband NÖ und Wien	Novitäten	Baden, Valeriestraße 10	Kolpinghaus
15.03.	15.00	Chorus sine nomine	ALMA	St. Pölten	Festspielhaus
20.03.	19.30	A-Capella-Chor Weinviertel	Premiere: Musical Joseph	Mistelbach	Stadtsaal
20.03.	19.30	Dachor Persenbeug	Beatles: All you need is love	Persenbeug	NMS-Turnsaal
21.03.	19.30	Dachor Persenbeug	Beatles: All you need is love	Persenbeug	NMS-Turnsaal
21.03.	14.00	Chorverband NÖ und Wien	Let's sing	Melk, Bahnhofstraße 2	Musikschule
21.03.	19.30	A-Capella-Chor Weinviertel	Musical Joseph	Mistelbach	Stadtsaal
22.03.	15.00	Männerchor der Stadt Pulkau	Frühlingskonzert	Pulkau	Stadtsaal
22.03.	17.00	A-Capella-Chor Weinviertel	Musical Joseph	Mistelbach	Stadtsaal
27.03.	19.30	A-Capella-Chor Weinviertel	Musical Joseph	Mistelbach	Stadtsaal
28.03.	11.00	Chorverband NÖ und Wien	Remember Beethoven	www.noee-chorverband.at	
28.03.	19.30	A-Capella-Chor Weinviertel	Musical Joseph	Mistelbach	Stadtsaal
29.03.	17.00	A-Capella-Chor Weinviertel	Musical Joseph	Mistelbach	Stadtsaal

Veranstaltungen

Februar bis Juni 2020

APRIL					
03.04.	19.30	A-Capella-Chor Weinviertel	Musical Joseph	Mistelbach	Stadtsaal
04.04.	19.30	A-Capella-Chor Weinviertel	Musical Joseph	Mistelbach	Stadtsaal
17.04.	19.00	Cantus Carnuntum	Opernaufführung „Tosca“	Bruck/Leitha, Raiffeisengürtel 43	Stadttheater
18.04.	19.00	Schwechater Gesangverein	Chor-Orchester-Konzert Liederfürst trifft Wunderkind	Schwechat, Hauptplatz 5	Pfarrkirche St. Jakob
18.04.	19.30	Dachor Persenbeug	Beatles: All you need is love	Persenbeug	NMS-Turnsaal
19.04.	18.00	Cantus Carnuntum	Opernaufführung „Tosca“	Bruck/Leitha, Raiffeisengürtel 43	Stadttheater
24.04.	19.30	Vocalensemble Indigo	Konzert mit Cantores und Ensemble Neue Streicher	Maria Enzersdorf	Südstadtkirche
25.04.	11.00	Chorverband NÖ und Wien	Remember Beethoven	www.noee-chorverband.at	
MAI					
02.05.	15.00	Musica Capricciosa	Promenadenkonzert	Wieselburg-Land	Schloss Weinzierl
03.05.	15.00	music4you	Jubiläumskonzert	Bernhardsthal	Pfarrheim
09.05.	20.00	Chameleons	Symphonic Rock	Kilb	K4
17.05.	17.00	Stadtchor Eggenburg	Frühlingskonzert	Eggenburg	Lindenhofsaal, Felberstr.d
23.05.	19.30	GV Gars am Kamp	Frühjahrskonzert	Gars am Kamp	Burg Gars
24.05.	16.00	GV Gars am Kamp	Frühjahrskonzert	Gars am Kamp	Burg Gars
JUNI					
04.06.	20.00	Chor plus mit dem Chor Haag	Der Chor, Spiegel der Gesellschaft	Haag	Musikschule OMV
05.06.	18.00	Chor plus	Österr. Jugendsingen / Lange Nacht der Kirchen „Music make happynes“	Haag	Stadtpfarrkirche
06.06.	14.00	Chor plus mit dem Chor Haag	Treffen der Bäuerinnen- Singgruppen westliches NÖ	Haag	Mostviertelhalle
06.06.	20.30	Chor Haag	Konzert Summer is acoming	Haag	Mostviertelhalle
07.06.	10.00	Chor plus	Chorsingen	Haag	Konzertparkur

Adresse

IMPRESSUM

ton an ton

Nächster Redaktionstermin: 15. April 2020

Medieninhaber & Alleineigentümer:

Chorverband NÖ und Wien

Vereinssitz und Geschäftsanschrift

Tor zum Landhaus, Rennbahnstraße 29,

Postfach 69, 3109 St. Pölten

Tel. 02742/9005-15141, office@noee-chorverband.at

Herausgeber: Landesobmann Mag. Anton Nimmervoll

ZVR-Zahl: 791288485